

### **Geänderter Beschlussvorschlag:**

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Verteilung der zu Verfügung gestellten Fördersummen für die einzelnen Bereiche gemäß Anlage 0.

2. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Förderung der Leistungen gemäß Prioritätensetzung in folgenden Teilbereichen:

Teilbereich 1: Sparten A, B und C im Sozialraum I (SRI)  
Teilbereich 2: Sparten A, B und C im Sozialraum II (SR II)  
Teilbereich 3: Sparten A, B und C im Sozialraum III (SR III)  
Teilbereich 4: Sparten A, B und C im Sozialraum IV (SRIV)  
Teilbereich 5: Sparten A, B und C im Sozialraum V (SR V)  
Teilbereich 6: Sparten A, B, C und D für die sozialraumübergreifend stattfindenden Leistungen (SRÜ)

gemäß der Anlagen 1 bis 6.

### **Finanzielle Auswirkung:**

**1.815.000 EUR**

Sachkonto : **53183000**

PSP-Element : **1.36201, 1.36301 und 1.36302**

Personelle Auswirkungen: keine

**5.440 EUR in 2014**

Veranschlagt im Produkt: **1.31260**

### **Abwägende Zusammenfassung:**

Mit dem Vorhaben kommt die Stadt Halle (Saale) dem gesetzlichen Auftrag gemäß § 27 (2) SGB I nach, Angebote der Jugendhilfe für die Bereiche nach § 27 (1) 1. und 2. SGB I in Zusammenarbeit mit der freien Jugendhilfe vorzuhalten, damit junge Menschen in Halle ebendiese in Anspruch nehmen können.

In Anwendung des vom Stadtrat beschlossenen Jugendhilfeteilplanes für die Bereiche §§ 11-13,14,16 SGB VIII für die Jahre 2012 – 2014 und der geltenden Richtlinie der Stadt Halle (Saale) zur Förderung von Angeboten der Jugendhilfe, ist aktuell die Förderung der Leistungen der Träger der freien Jugendhilfe jährlich im Rahmen des gesetzten Haushaltplanes für das jeweilige Jahr –hier 2014- vorzunehmen.

Gemäß § 74 SGB VIII und geltender Satzung des Fachbereiches Bildung entscheidet der Jugendhilfeausschuss nach pflichtgemäßen Ermessen.